Kleine Macarena fragt: Warum klingt die C anders? Hilfe gefragt!

Tatán Mejía sucht Rat bei seinen Followern, um seiner Tochter Macarena bei grammatikalischen Fragen zu helfen.

Tatán Mejía, bekannt durch seine Auftritte in den sozialen Medien, hat sich kürzlich an seine Follower gewandt, um Hilfe bei einer Frage seiner Tochter Macarena zu erhalten. In einem Instagram-Video erklärte Mejía, dass seine Tochter, die gerade das Lesen und Schreiben lernt, Schwierigkeiten mit der spanischen Grammatik hat. Besonders interessiert sie sich für die Aussprache der Buchstaben, insbesondere, warum der Buchstabe ‚C‘ unterschiedlich klingt, je nachdem, mit welchem anderen Buchstaben er kombiniert wird. Macarena fragte, warum die ‚H‘ im Alphabet steht, wenn sie nicht ausgesprochen wird, was Mejía ehrlich zugeben musste, dass er nicht wusste, wie er darauf reagieren sollte.

Im weiteren Gesprächsteil brachte Tatán Mejía seine Tochter zum Schmunzeln, als er ihr von einem süßen Gebäck namens ‚Liberal‘ erzählte, das in seiner Heimat Manizales auch ‚Panocha‘ genannt wird. Macarena, die in Bogotá aufwächst, war überrascht, da dieser Begriff in einigen Kulturen als vulgär gilt. Tatán nutzte die Gelegenheit, um ihr zu erklären, dass verschiedene Städte unterschiedliche Begriffe für dieselben Nahrungsmittel verwenden und dass dies Teil ihrer kulturellen Erziehung ist. Für weitere Details über diesen amüsanten Austausch besuche www.infobae.com.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de